

## Regionales Festival Region 1 Yverdon 13. März 2010

Schon die Einladung zu dieser Veranstaltung setzte die Erwartungen hoch und so kam es auch.

Jean Marc Sutterlet mit seiner sehr substantiellen, oft jungen Crew machte ganze Arbeit. Schon am Eingang wurde man von 3 professionellen Clowns mit dem Roten Teppich empfangen, was die Stimmung der über 70 Besucher sofort Bewegung brachte. Tolles Kinotheater, perfekte Projektion, (nur einige Filme hatten ärgerliche Tonverschiebungen bis zu 2 Sekunden). Im Saal filmten ein großer Kamerakran und 2 riesige Profikameras die Geschehnisse. Überall Monitore die live alles übertrugen. Ansprache einer Gemeinderätin die damit den gestifteten Apero einleitete.

Wie vom Zentralvorstand beschlossen stand die Jury nach jedem Block auf der Bühne und kommentierte die eben gesehene Filme mit der ersten Bewertung ABC. Dies wurde allgemein sehr geschätzt, obwohl die ausführlichen Aussagen oft etwas lakonisch erschienen und man den Eindruck bekam dass gewisse Jurymitglieder etwas überfordert waren. Es mussten in dieser Region keine der eingereichten Filme zurückgewiesen werden und das Programm war durch einen Kommentator spannend gestaltet. Er nannte immer die Titel des gestammten Blockes auf einmal. Mir persönlich fehlte die Minute Unterbruch und die kleine Lichteinblendung zwischen den Filmen für den Blick auf das Programm (Konzentration, Filmdauer usw.)

Mittagessen: Perfekt organisiert, bereits beim Einschreiben bezahlte man das Essen, obwohl es in einem Restaurant stattfand. Außer Wein war auch ein Getränk einbezogen, sodass diese Lösung sehr gut ankam und das Warten zum Bezahlen ausfiel.

Die Resultate, durch den Animator verkündet und die Medaillen- Verteilung gingen perfekt vor sich, natürlich waren wie immer, alle Nichtgoldmedaillengewinner enttäuscht. Etwas zu Diskutieren gab allerdings, dass ein junges Einzelmitglied vertreten durch seine Mutter, drei Medaillen zusammenraffte, darunter die beiden Goldmedaillen. Obwohl die Filme die Auszeichnungen verdienten fanden zerknirschte Autoren dass ihnen dadurch eine Chance verloren gegangen sei. Aber Wettbewerb ist und bleibt Wettbewerb und die Jury muss unanfechtbar bleiben.

Leider fanden die Regionalen in Schaffhausen und in Yverdon zugleich statt, und so musste ich den abwesenden Zentralpräsidenten mit einer kurzen Ansprache vertreten.

Ein gut gelungener, stimmungsvoller Tag, ohne Pannen – ein richtiges Vergnügen mit vielen guten Filmen -ein guter Jahrgang eines Regionalen Festivals .

Graber

Fred